

Zeitschrift:	Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie
Herausgeber:	Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie
Band:	17 (1910)
Heft:	24
Rubrik:	Firmen-Nachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 06.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Da der Bauer nach Realisation einer guten Getreide- und Leinsaat ernte sich mit der Flachsbearbeitung nicht beeilt, dürfen grössere Zufuhren nicht vor einem Monat zu erwarten sein. Und erst bei grösseren Mengen wird man die Durchschnittsgüte der neuen Ernte mit einiger Sicherheit bestimmen können.

Vom belgischen Flachs- und Leinenwarenmarkte.
Die Nachfrage nach russischen Flächen hat sich gebessert, und es fanden einige Umsätze zu steigenden Preisen, namentlich für die luftgerösteten Genres, statt. — In blauen flandrischen Flächen ist der Markt weniger animiert. Die Käufer sind zurückhaltender, und die Preise sind für die gewöhnlichen Genres weniger gut behauptet. — Die Preise für Leinen- und Werggarne sind fester als je. Die Spinnerei bleibt sehr zurückhaltend und bringt ihre Preise mit den gestiegenen Rohmaterialien in Einklang. Man quotiert:

Paket zu 3 Bündel			
30 er Leinengarn (aus russ. Flachs)	Kette	.	Fr. 25—27½
40 er " "	"	.	22—23½
30 er " Schluss	.	.	21—26
40 er " "	.	.	21—22
12 er Werggarn (aus russ. Werg)	Kette	.	34—37
12 er " "	Schuss	.	32—33
20 er " "	Kette	.	25—27½
20 er " "	Schuss	.	23—24
25 er " "	Kette	.	23—25
25 er " "	Schuss	.	21—22

Jutegarne verkehren rubig zu unveränderten Preisen. — In Leinenwaren hat der Absatz, namentlich im Inlande, etwas nachgelassen.

Firmen-Nachrichten

Schweiz. — Rüti (Zürich). Unter der Firma Textil-Union Rüti-Zürich hat sich am 2. Dezember eine Aktiengesellschaft mit Sitz in Rüti-Zürich gebildet. Das volleinbezahlte Aktienkapital beträgt sechs Millionen Franken. Der Verwaltungsrat besteht aus den Herren: John Syz, Zürich (Präsident); Ruegg-Honegger, Zürich (Vizepräsident); Bühler-Honegger, Zürich; Weber-Honegger, Zürich; Oberst Gugelmann, Langenthal; Jenny-Dürst, Ziegelbrücke; A. Hoffmann, Zürich; Dr. Gwarter, Rapperswil; Prof. Dr. Zangger, Zürich.

Zweck der Gesellschaft ist die Beteiligung an Industrieunternehmungen, insbesondere der Textil- und Textilmaschinenbranche. Die „N. Z. Z.“ schreibt dazu: Es handelt sich demnach um eine Trustgesellschaft, deren Bildung bei der fortschreitenden Ueberführung unserer mittelgrossen Industrieunternehmungen in die Aktienform von nicht gewöhnlicher Bedeutung ist. Die Aktien solcher Unternehmungen finden erfahrungsgemäss niemals einen lebhaften und umsatzfähigen Markt und stellen deswegen meist schwer realisierbare Werte dar. Durch die Vertrustung solcher Titel werden Kapitalien mobilisiert und grosse Aktienstocks in sachkundiger Hand vereinigt; beides liegt in hohem Masse im Interesse unserer Industrie und unserer Volkswirtschaft.

Aus der Zusammensetzung des Verwaltungsrates darf vermutet werden, dass es sich um Ueberführung der Mechanischen Seidenweberei Rüti und der mit ihr liierten Maschinenfabrik Rüti vormals Caspar Honegger in die Trustgesellschaft handelt. Diese beiden Gesellschaften haben schon bisher die Form der Aktiengesellschaft. Die Seidenweberei Rüti verfügt über ein Aktienkapital von zwei Millionen Franken, die Maschinenfabrik über ein solches von drei Millionen.

— St. Galler Feinwebereien A.-G. in Lichtensteig. Mit Sitz in Lichtensteig wurde eine Aktiengesellschaft gegründet. Die Gesellschaft bezweckt die Errichtung und den Betrieb von Feinwebereien und verwandter Geschäfte in der Schweiz und im Ausland, und im speziellen die Uebernahme und den Betrieb der Geschäfte der Firma Widmer, Staehelin und Cie. in Lichtensteig und Schönengrund, sowie der drei Fabriken von Beat Stoffel in St. Gallen. Die Gesellschaft kann auch Filialen und Agenturen im In- und Ausland errichten, sich

in jeder beliebigen Form bei gleichen oder ähnlichen Geschäften beteiligen, oder bei Unternehmungen, die in irgend einem Zusammenhang mit dem Zweck der Gesellschaft stehen, eine solche Beteiligung im Interesse der Gesellschaft liegt. Das Grundkapital beträgt 2,000,000 Fr., eingeteilt in 4000 voll einbezahlte, auf den Inhaber lautende Aktien im Nominalbetrage von 500 Fr. Präsident des Verwaltungsrates ist Beat Stoffel in St. Gallen; als Delegierter des Verwaltungsrates und zugleich Direktor wurde gewählt: Ernst Staehelin in Lichtensteig. Es besitzen ferner Kollektivprokura der Subdirektor Alfred Stoffel in Schmerikon und der Prokurst Edwin Keller in Wattwil.

Ueber die St. Galler Feinwebereien A.-G. wird uns noch geschrieben:

„Die St. Galler Feinwebereien A.-G. beschäftigen rund 1400 Mousseline-Webstühle und sind hinsichtlich der Zahl letzterer das grösste Geschäft seiner Art in der Schweiz. Nun fehlt nur noch, dass es eines schönen Tages hiesse: „Zürcher Feinweberei A.-G. in Wald“ und dann würde das ganze Mousseline-Geschäft in zwei starken Verbänden beherrscht, hoffentlich aber dann nur so, dass eine gesunde Stabilität dabei herauskommt, wobei sowohl der Weber, wie der Sticker zufrieden sein können.“

Ein fester Verband unter den einzelnen Branchen ist eben doch von ungeheurer Wichtigkeit und auf diesem Wege würde namentlich in der Schweiz die Fabrikation wieder gedeihlich entwickelt werden können. Aber es gehört eine ausgezeichnete Organisation dazu und eine unbedingte Verbandstreue der einzelnen; der Erfolg kann dann unmöglich ausbleiben.“

Mode- und Marktberichte

Seide.

Trotz dem etwas flauen Geschäftsgang in der Fabrik bleiben die Preise auf dem Rohseidenmarkt gut gehalten. Japan und China hatten ziemlich starke Verkäufe in feinern Titres nach Nordamerika, weshalb die europäischen Märkte aus der Hausse im fernen Osten auch Vorteil zogen. Im ganzen genommen ist der Umsatz zurzeit nicht bedeutend.

Seidenwaren.

Trotzdem es wiederholt geheissen hat, die Mode sei Seidengeweben günstig, so hat man doch keine besondere Ursache, vom Geschäftsgang in der Fabrik erbaut zu sein. Es fehlen durchwegs das frisch-pulsierende Treiben und die lebhafte Be-tätigung, wie sie durch ausgiebige Bestellungen und durch eine ausgeprägte Mode etwa bewirkt werden. Das Jahr geht zu Ende, ohne die mancherlei gehegten Hoffnungen erfüllt zu haben; möge das kommende die diesjährigen Scharten wieder aussetzen.

Baumwolle.

Notierungen der Zürcher Börse für Baumwollgarne vom 9. Dez.

Gewöhnliche bis beste Qualitäten.

	a. Zettelgarne.	per Kilo
Nr. 12 Louisiana (pur)		Fr. 2.64 bis 2.74
" 16 "		2.68 " 2.78
" 20 "		2.72 " 2.82
Nr. 38 Louisiana Calicotgarn		Fr. 3.10 bis 3.20
" 50 Mako cardiert		4.25 " 4.45
" 70 "		5. " 5.20
" 70 " peigniert		5.60 " 5.80
" 80 " cardiert		5.70 " 6.—
" 80 " peigniert		6.40 " 7.—

	b. Schussgarne.	per Kilo
Nr. 12 Louisiana (pur)		Fr. 2.64 bis 2.74
" 16 "	Ia.	2.68 " 2.78
" 20 "	Calicotgarn	2.72 " 2.82
" 44 "		3.10 " 3.20
" 60 "		3.50 " 3.70
" 70 Mako		4.75 " 4.95
" 70 " peigniert		5.30 " 5.50
" 80 " cardiert		5.20 " 5.40
" 80 " peigniert		5.90 " 6.20
" 120 "	"	7.10 " 7.30